

Herzlich Willkommen

Hilfs- und Rettungsdienste – Rettungshunde

VORSTELLUNG DES VEREINS **EURINOS** **RETTUNGSHUNDE** MANTRAILER

Gemeinsam auf der richtigen Spur

Vereinszweck

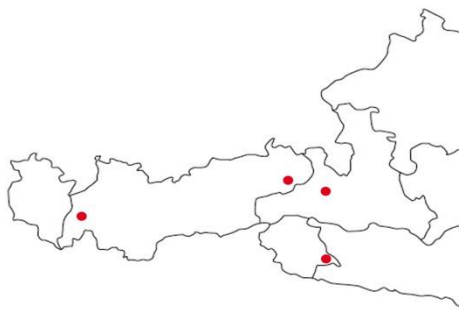


- EURINOS ist dem Vereinszweck gemäß in erster Linie eine **Rettungsorganisation**, welche Suchhunde als Mantrailer – (Personenspürhunde) ausbildet.
- EURINOS hat **keine** Stöberhunde und auch keine Lawinenhunde

Gründungszweck



- EURINOS wurde im Jahr 2008 gegründet um Mantrailing als zusätzliches Einsatzmittel in der Personensuche zur Verfügung stellen zu können
- Pro Jahr werden in Österreich etwa 11.000 Vermisstenanzeigen bei der Polizei erstattet
- Die meisten Fälle, etwa 85 Prozent werden in einer Woche geklärt, etwa 95 Prozent binnen eines Monats
- Einige Fälle können leider über Jahre nicht gelöst werden
- Österreichweit gelten laut Statistik Austria rund 1000 Personen als abgängig



Niederlassungen



- **Tirol:**
- Kitzbühel
- Imst
- Landeck
- Schwaz
- Osttirol

- **Salzburg**
- Zell am See



Ausbildung - Hundeführer

1. Kartenlesen, Orientierung
2. Karten erstellen (Garmin Tracks in Google Karten einfügen)
 - **Abschluss Suchgruppenhelfer 1 und 2**
1. Geruchsicherungen
2. Alpine Prüfung (wandern mit Hund im Alpenen Gelände)
3. Wetterkunde und Lawinenkunde
4. Erste Hilfe Mensch und Hund
5. Teamausbildung mit Hund für die Einsatzprüfung
 - **Abschluss als Geprüfter Mantrailer**
1. Einsatzleiter (Ablauf Einsatz, Koordination der Einsatzteams)
 - **Abschluss Einsatzleiter**

Ausbildung Hund



- Erfolgt nach dem System der „K9 Suchhunde/K9 Pro Vermisstensuche“
- Dauer ca. 3 bis 4 Jahre bis zur Einsatzfähigkeit
- der Hund durchläuft mehrere Prüfungsstufen
- Einsatzfähigkeit heißt:
 - Anzeige eines Negativs
 - erkennen eines Zeitspeichers
 - mehrere Tage alte Spur
 - Wohnpoolstart-/ende

Erklärungen zur Ausbildung Hund



- **Anzeige eines Negativs**
- Die Spur endet, da die Person mit Auto, Bus, Zug..... weggefahren ist
- Oder die Person war nie an diesem Ort
- **Erkennen eines Zeitspeichers**
- Verschiedene alte Spuren überprüfen z.b Sichtungüberprüfung
- **Wohnpoolstart-/ende**
- Aus den alten Spuren des Wohnhauses die frischeste Spur ausarbeiten

Forschung EURINOS



- Kooperation und Kommunikation: Wir untersuchen, wie flexibel Hunde menschliche Kommunikation verstehen an der Leine in Zusammenarbeit mit den Hunden. Hunde sind beispielsweise besser darin, menschliche Zeigegesten zu nutzen als andere Arten. Wir erforschen auch wie Hunde menschliche Worte verstehen.
- Funktionalität der Beziehung Mensch-Hund: Hier interessieren uns die Beziehung zwischen Hund und Besitzer. Welche Faktoren beeinflussen die Funktionalität des Teams? Dies ist besonders relevant, wenn Hunde spezielle Aufgaben übernehmen, z.B. als Team in Einsatz auf der Spur als Personenspürhund.
- Persönlichkeit des Hundes: Wir erkunden die verschiedenen Persönlichkeitsmerkmale von Hunden und wie sie sich von der komplexen menschlichen Persönlichkeit unterscheiden. Diese Merkmale hängen nicht nur von der Rasse ab, sondern auch vom individuellen Charakter des Hundes.
- Geruchsforschung Die Geruchsforschung beschäftigt sich mit der Beziehung zwischen Gerüchen und den Reaktionen, die sie beim Hund hervorrufen. Im Speziellen mit dem Alter der Spuren und das Aufnehmen von altem Spuren von Menschen bis zu 64 Wochen.

Was ist Mantrailing?



- Eine Person wird anhand ihres Individualgeruchs gesucht.
- Der Hund bekommt einen Geruchsartikel der zu suchende Person und folgt der Geruchsspur, die die Person auf ihrem Weg hinterlassen hat.
- Der Individualgeruch setzt sich u. a. aus chemischen und biologischen Abbauprodukten des menschlichen Körpers, wie Hormonen, Schweiß und Parfum zusammen – dieser Geruch ist einzigartig – wie ein Fingerabdruck
- Hunde sind in der Lage, diesen Geruch auch noch viele Stunden und sogar Tage später auszumachen und zu verfolgen.

Was ist der Individualgeruch?



- Ein Mensch verliert ständig Hautschuppen – jede Minute ca. 40.000
- Diese Mikroorganismen der Person bleiben über unterschiedlich lange Zeiträume erhalten, je nach Witterung 36 Stunden, können jedoch vom Hund individuell identifiziert werden.

Zusätzlich scheidet der Mensch noch körpereigene Sekrete aus Duftdrüsen aus. Das ist der Primäre Komponente des Menschlichen Geruchs. Der chemisch stabil und über die Zeit konstant sind. Dieser Geruch kann auch durch sehr hohe Temperaturen nicht zerstört werden.

- rote Blutkörperchen dagegen etwa 120 Tage

Was ist der Individualgeruch?



Alter des Individualgeruch



- Wie alt darf ein Trail sein, damit ihn Person Spürhunde noch Ausarbeiten können ?
- Geruch ist ein biometrisches Maß, das es ermöglicht Menschen zu individuell zu identifizieren.
- Die Zersetzung des menschlichen Geruchs wird durch viele Faktoren wie UV-Licht, Feuchtigkeit, Bakterien etc. Beeinflusst
- Ein Stabiles menschliche Geruchsprofile konnte bis dato noch nicht nachgewiesen werden.
- Versuche mit Hunden zeigen jedoch, dass es ein solches Geruchsprofile geben muss.
- In einer Studie mit der Bayrischen Polizei und der Österreichischen Polizei von 2019 bis 2023 konnte jedoch das nachgewiesen werden.

Altersunterschied des Geruchs

im geschützten Raum(Maschine) die den Geruch noch anzeigen konnten
Quelle. Einsatz und Ausbildung von Personenspürhunden Dr. Leopold Lotta-Bachmayr

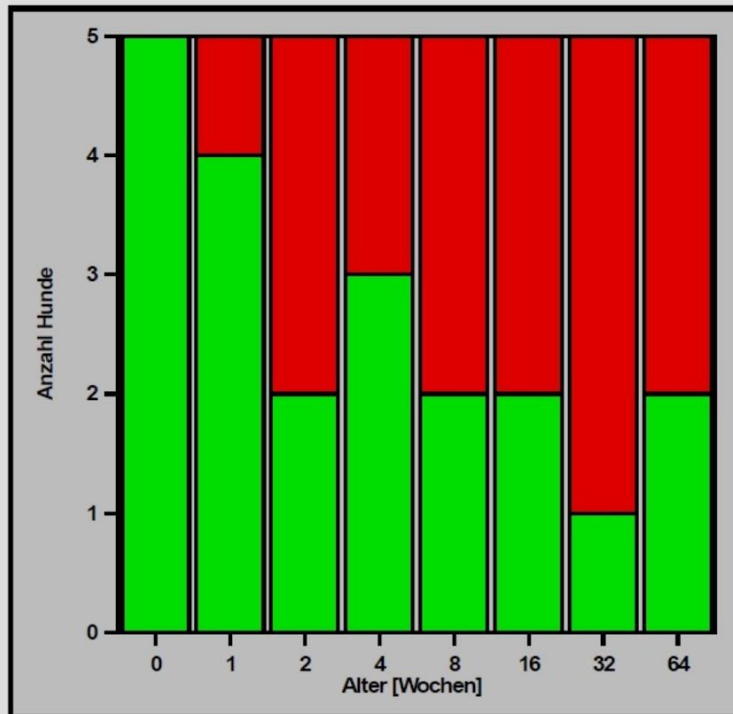


Abbildung 7.5: Anzahl der Hunde, die individuelle menschliche Gerüche mit unterschiedlichem Altersunterschied korrekt zuordnen konnten.

Spuralter unter Witterung

Freies Gelände mit gleicher Kreuzung - 450 Hunde wurden ausgewertet

Quelle. Einsatz und Ausbildung von Personenspürhunden Dr. Leopold Lotta-Bachmayr

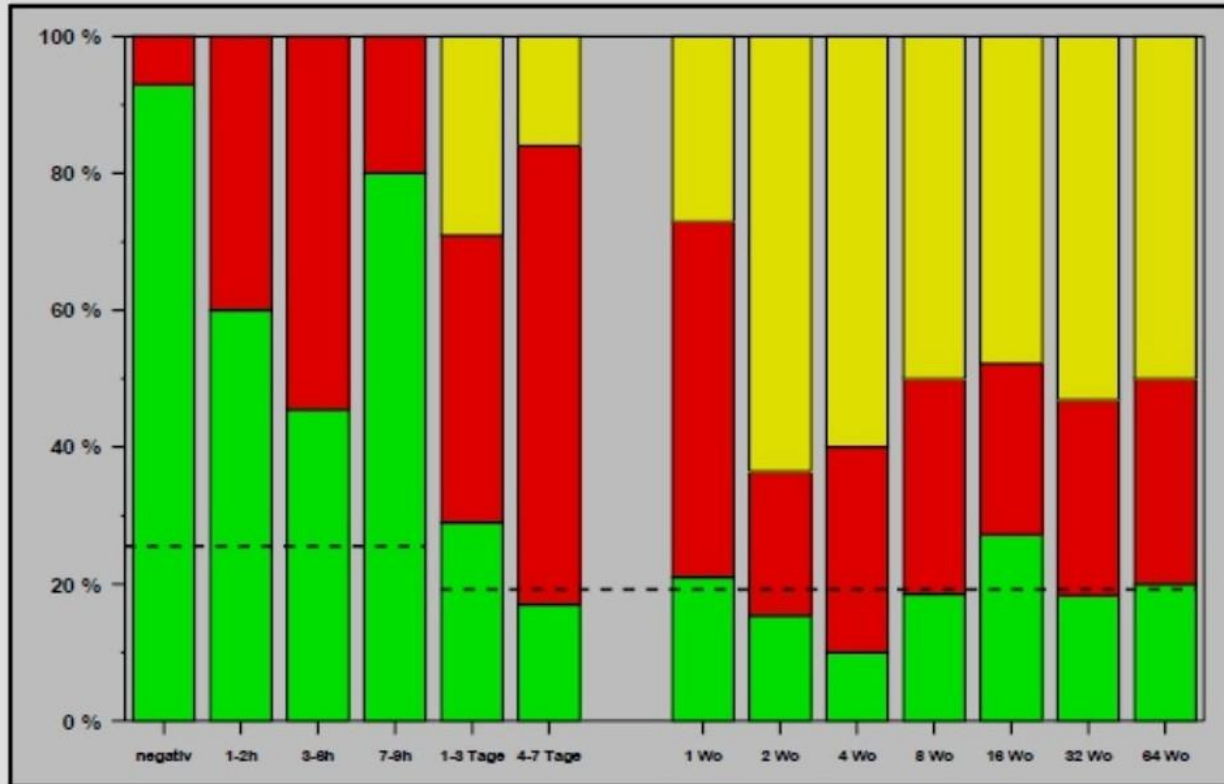


Abbildung 7.11: Zusammenhang zwischen dem Spuralter und dem korrekten Erkennen von individuellen menschlichen Gerüchen (grün). Rot = Hund geht in die falsche Richtung bzw. hat keinen Geruch, gelb = Hund findet keinen Geruch.

Resümee



- Wir haben in den Einsätzen dieselbe Erfahrung gemacht, deshalb wurde das Training und auch die Geruchsentnahme umgestellt (2021)
- Die Teams laufen nun doppelblind und nur der Einsatzleiter kennt die Spur der Auswertungen. Im Hintergrund wird von Büro aus, eine Karte erzeugt vom Suchgruppenhelfer, der nicht an Einsatzort ist.
- Aufgrund der Auswertung des Einsatzleiters gehen dann die Teams oder neue wieder auf weitere Einsatzpunkte.
- Aufgrund der Studie und auch unsere Erfahrung kann mit einen oder 2 Mantrailer noch keine Fixe Aussage getroffen werden.
- Aufgrund der Erfahrung in den Letzten Einsätzen konnte wir jedoch 80 bis 90 % Aussagen treffen.
- Entscheidend ist die Geruchsentnahme und das Training der Teams.

Heuristische Methoden



- Aufgrund der Studie der Polizei und da der Hund teilweise auch nicht immer richtig die Spur aufnehmen kann, haben wir diese „Heuristische Methode“ eingeführt.
- Diese kommt aus der Spieltheorie und befasst sich mit einem Statischen Ausschussverfahren und begrenzten Wissen.
- **Heuristik** (von altgriechisch (ich finde) bzw. (auffinden, entdecken)) bezeichnet Methoden, die mit begrenztem Wissen (unvollständigen Informationen) und wenig Zeit dennoch zu wahrscheinlichen Aussagen oder praktikablen Lösungen kommen. Es bezeichnet ein analytisches Vorgehen, bei dem mit begrenztem Wissen über ein System mit Hilfe mutmaßender Schlussfolgerungen Aussagen über das System getroffen werden. Die damit gefolgerten Aussagen weichen oftmals von der optimalen Lösung ab. Durch den Vergleich mit einer optimalen Lösung kann die Güte der Heuristik bestimmt werden.
- Daher wenden wir diese Methode bereits bei Einsätzen ein und sind daher sehr erfolgreich und können immer eine Aussage zu **80 Prozent** geben.

Einsatzmöglichkeiten



Suche nach

- Verwirrten, dementen oder orientierungslosen Personen
- Kindern, die sich verlaufen haben
- verunfallten Wanderern, Joggern, Mountainbikern oder Reitern
- Opfern eines Verkehrsunfalls die im Schockzustand vom Unfallort fortgelaufen sind
- suizidgefährdeten Personen

Suche in

- Urbaner und ländlicher Umgebung
- Wald- und Wiesengebieten
- bedingt im alpinen Gelände

Gut ausgebildete Mantrailer können auch eine mehrere Tage alte Spur aufnehmen und verfolgen!

Einsatzgrenzen



- Hochalpines Gelände
- Schwer zugängliches Gelände
- Unbekannter Verschwinde Punkt
- Fehlender oder unbrauchbarer Geruchsartikel

Voraussetzungen für eine Suche



- Verschwindepunkt muss bekannt sein
- „Sauberer“ Geruchsartikel von vermisster Person
(kontaminierende Personen müssen am Startpunkt sein)

Kooperationspartner



**ÖSTERREICH
FINDET
EUCH**

Kooperationen mit „Österreich findet euch“



**ÖSTERREICH
FINDET
EUCH**

Unser Ziel: Die Unterstützung von Menschen auf der Suche nach Abgängigen / Vermissten und Angehörigen, auch wenn deren Identität nicht geklärt ist (z. B. Väter von Besatzungskindern der Nachkriegszeit 1945).

**WIR SIND KEINE FAHNDER –
WIR SIND NICHT DIE POLIZEI!**

Doch wir können für Betroffene ein wertvolles Bindeglied sein. Wir forcieren die Kommunikation, bieten Information und führen persönliche Gespräche mit Betroffenen.

Unsere Homepage bietet viele Informationen

PSYCHOLOGISCHE BETREUUNG



Angehörige von abgängigen Menschen sind besonderen psychischen Belastungen ausgesetzt. Dies umso mehr, je länger eine Abgängigkeit andauert. Wir empfehlen bei spontanen Panikattacken die Inanspruchnahme der Telefonseelsorge unter der Telefonnummer 142; mehr darüber zu finden unter www.telefonseelsorge.at

SACHWALTERSCHAFT



Wenn Menschen über eine längere Zeit nicht mehr auffindbar sind, dann trifft die Angehörigen meist neben der Ungewissheit über den Verbleib des Abgängigen noch eine weitere Last. Nämlich die Frage: „Wer führt für den Abgängigen Rechtsgeschäfte durch?“ Wertvolle Informationen dazu finden sie auch auf help.gv.at

TODESERKLÄRUNGSVERFAHREN



Grundsätzlich kann ein abgängiger Mensch erst nach mehr als zehnjähriger nachrichtenloser Abwesenheit und nicht vor Erreichung des 25. Lebensjahres für tot erklärt werden.

POLIZEILICHE SUCHE



Die Fahndung nach abgängigen Menschen stellt für die Sicherheitsbehörden in vielen Fällen eine große Herausforderung dar. Die eigentliche kriminalistische Arbeit besteht im Ermitteln der Abgängigkeitsursache und natürlich des Aufenthalts des Abgängigen. Hierzu werden alle Erkenntnisse gesammelt.

Unterstützen Sie uns, in dem Sie Mitglied werden, oder mit einer kleinen Spende!

IBAN: AT 48 2011 1827 9751 1500
BIC: GIBAAT33XXX
Allgemein © EURINOS

VERMISSTENPROFIL

Auf unserer Homepage www.oesterreichfindeteuch.at können Sie kostenlos ein Vermisstenprofil erstellen. Nach Eingabe der Daten wird Ihnen automatisch ein jpg generiert, welches Sie zur Unterstützung der polizeilichen Suche selbst verwenden können. Weiters veröffentlichen wir das Vermisstenprofil, wenn gewünscht, auch auf unserer Facebookseite sowie Website.



VERMISSTENPROFIL ERSTELLEN

Hier können Sie kostenlos ein Vermisstenprofil erstellen. Nach Eingabe der Daten wird Ihnen automatisch ein jpg generiert, welches Sie zur Unterstützung der polizeilichen Suche selbst verwenden können. Weiters veröffentlichen wir das Vermisstenprofil, wenn gewünscht, auch auf unserer Facebookseite sowie Website. Hierzu werden Ihre Angaben zuerst von einem Administrator geprüft und danach veröffentlicht.

Achtung, vor dem Erstellen eines Vermisstenprofils muss eine Anzeige bei der Polizei erstellt werden sein!

Anzeige/Suchbild *
 auf Facebookseite veröffentlichen
 auf Website veröffentlichen
 nur das Vermisstenprofil als jpg generieren

Angaben zur vermissten Person:

Vorname *
Nachname *
Datum der Anzeigenstellung *
Zuständige Polizeidienststelle *

Wann und wo zuletzt gesehen:

Datum *
Uhrzeit *
Letzte Aufenthaltsort bekannt? *
 ja
 nein



Kontakt

Christian Mader
Baumschulstraße 27

A-3441 Baumgarten im Tullnerfeld

<https://de-de.facebook.com/oesterreichfindeteuch>

www.oesterreichfindeteuch.at

www.abgaengig-vermisst.at

Email: oesterreichfindeteuch@gmx.at

info@abgaengig-vermisst.at

Tel.: +43 664/20 14 207

ZVR-Zahl: 788912091

TIERSUCHE HUNDE

Mein Hund ist entlaufen – was tun?

Wir von der K-9 Tiersuche – Tirol West helfen Ihnen mit unserer **kostenlosen Beratung** die richtigen Schritte umzusetzen um ihrem Hund zurückzuhelfen.

**Kostenlose K-9 Hotline Nummer:
0043 720 900050**

Einsätze EURINOS und Zusammenarbeit



- In der Anlage die letzten Einsätze in Nov und Okt 2023
- Mantrailer können als „Richtungsweiser“ eingesetzt werden und Spuren können je nach Witterung auch bis zu 14 Tagen ausgewertet werden.
- Für die Auswertung des Primären Suchbereiches braucht es zusätzlich Stöberhunde (Bergrettung/Polizei oder andere Organisationen)
- Ein Einsatzteam besteht aus 3 Hunden und 6 Personen
- Die Einsätze sind Kostenlos
- Die Auswertung der Spuren und Abschlussbericht wird nur der Polizei übermittelt
- Teams stehen 24 Stunden bereit in ganz Tirol Einsätze abzuarbeiten

Finanzierung



- EURINOS ist ein anerkannter gemeinnütziger Verein mit dem Ziel zur Rettung von Menschenleben
- **Einsätze sind kostenlos und sind auf ehrenamtlicher Basis ohne Vergütung**
- EURINOS finanziert sich durch Spenden und Eigenleistungen
- Spendenbegünstigter Verein laut Bundesministerium für Finanzen mit der Registrierungsnummer: SO-17483

Haftung



- EURINOS ist bei der Leitstelle Tirol integriert
- Subsidiäre Haftpflichtversicherung durch das Land Tirol
- Subsidiäre Unfallversicherung durch das Land Tirol
- Eigenen Haftpflichtversicherung durch EURINOS
- Es entstehen **KEINE** Kosten für die jeweiligen Organisationen bei Anforderung

Schlussworte



- In der Rettungshundearbeit geht es in erster Linie darum Menschen in Not zu helfen und partnerschaftlich mit andern Blaulichtorganisationen zu kooperieren.
- In diesem Sinne freut sich EURINOS auf eine gute Zusammenarbeit mit allen vorhandenen Organisationen.

Gemeinsam auf der richtigen Spur



Infos, Daten, Rückfragen



Eduard Bichler
Innsbruckerstrasse 17
6382 Kirchdorf in Tirol
Tel.: 0043 676 5644803
E-Mail: edi@eurinos.com

© EURINOS Eduard Bichler

Alle Rechte vorbehalten. Verwertung oder Umsetzung nur mit schriftlicher Genehmigung von Eduard Bichler

Die in dieser Konzeption bzw. in diesem Dokument enthaltenen Darstellungen, Ideen und Vorschläge sind urheberrechtlich geschützt und im Eigentum von Eduard Bichler. Weiters enthält diese Konzeption geistiges Eigentum, insbesondere Designs, Kennzeichen und/oder Erfindungen, die ebenfalls im Eigentum von Eduard Bichler stehen oder an welchen Eduard Bichler die Verwertungsrechte besitzt. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Eduard Bichler dürfen weder das Dokument selbst noch einzelne Teile daraus vervielfältigt, verbreitet, gesendet, Dritten zur Verfügung gestellt oder auf sonstige Weise an Dritte weitergegeben werden. Ebenso bedarf die Verwertung bzw. Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Texte, Abbildungen, sonstigen Inhalte und der enthaltenen Immaterialgüterrechte sowie die Nutzung, Umsetzung der in diesem Dokument enthaltenen Ideen, Angaben und Informationen der vorherigen schriftlichen Genehmigung von **EURINOS**.